

Medikamenteneinnahme bei einer Darmspiegelung

- Wenn Sie Aspirin einnehmen ist ein Absetzen vor der Untersuchung nicht erforderlich.
- Wenn Sie andere gerinnungshemmende Medikamente (z.B. Clopidogrel, Prasugrel, Ticlopidine, Ticagrelor, Tirofiban, ABCiximab, Fondaparinux, Rivaroxaban, Apixaban, Dabigatran) einnehmen, besprechen Sie das Vorgehen mit Ihrem Hausarzt, Facharzt oder mit uns.
- Marcumar Patienten bitten wir sich mit Ihrem Hausarzt in Verbindung zu setzen, ggf. muss vor der Untersuchung eine Umstellung auf Heparinspritzen erfolgen.
- Diabetesmedikamente und Insulin sollten am Morgen der Untersuchung nicht eingenommen bzw. gespritzt werden, da Sie nichts essen.
- Wichtige Medikamente wie z.B. Blutdruckmedikamente, Schilddrüsenmedikamente und Immunsuppressiva können unverändert 2 Stunden vor der Untersuchung mit einem kleinen Schluck Wasser eingenommen werden.

Was bringe ich mit

Labor: Aktuelles Blutbild, Quick Wert / INR
Ggf. Überweisungsschein
Unterlagen über Voruntersuchungen und deren Ergebnisse
Wenn möglich eine Begleitperson

Wo findet man uns

Eingang über den Osteingang der Universitätsklinik Marburg

Sie nehmen den Fahrstuhl 32 und steigen auf Ebene -2 aus

Die Endoskopie befindet sich wenige Meter entfernt nach rechts

Kontakt: Tel.: 06421 586 4970

Ihr Termin:

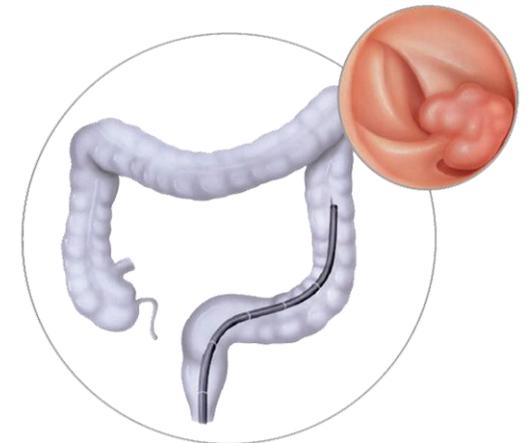
Tag:

Uhrzeit:

Vorbereitung

zur

Coloskopie



Interdisziplinäre Endoskopie
UKGM Marburg I Baldingerstr.
Sektion für Endoskopie
Leitung: PD Dr. U.W. Denzer

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

bei Ihnen ist eine Spiegelung des Dickdarmes (Coloskopie) geplant. Diese Diagnostik kann aus unterschiedlichen Gründen erforderlich sein.

Beispiele sind die Diagnose und Entfernung von Vorstufen von Dickdarmtumoren (Polypen) und die Abklärung von Bauchschmerzen, Durchfall / Verstopfung sowie Darmblutungen.

Bei der Darmspiegelung wird das *Endoskop* durch den After in den vorbereiteten Dickdarm bis zur Mündung des Dünndarms vorgeschoben.

Die eigentliche Beurteilung und ggf. Therapie findet während des Rückzuges bis zum Enddarm statt.

Während der gesamten Untersuchung wird der Darm durch Gabe von CO₂ „entfaltet“, damit die Darmschleimhaut optimal beurteilt werden kann.

Eine gründliche Vorbereitung des Darms ist dabei zur optimalen Durchführung und Beurteilung unerlässlich. Im Folgenden finden Sie wichtige Informationen zum Gelingen einer guten Darmvorbereitung.

Ernährungshinweise vor der Darmspiegelung

4 Tage vor der Untersuchung sollten Sie kein Müsli, keine Körner und Pflanzensamen zu sich nehmen, da diese durch das Endoskop nicht gut abgesaugt werden können und die Sicht behindern.

Das gleiche gilt für kleine Kerne in Obst oder Gemüse z.B. Weintrauben, Tomaten, Kiwis, Zucchini oder Hülsenfrüchte wie Mais und Erbsen. Verzichten Sie auf Füll- oder Quellmittel (z.B. Agiocur, Weizenkleie, Leinsamen, u.ä.).

Bitte denken Sie auch bereits in dieser Zeit daran, ausreichend viel Flüssigkeit zu sich zu nehmen (2 Liter / Tag).

Am Vortag der Untersuchung sollten Sie nur ein leichtes Frühstück, aber kein Mittag- oder Abendessen zu sich nehmen.

Während der gesamten Vorbereitung empfehlen wir zusätzlich klare Flüssigkeiten wie Wasser, Tee, klare Säfte und klare Brühe zu trinken. Dies verbessert nicht nur die Sauberkeit sondern stabilisiert auch Ihren Kreislauf.

Am Tag der Untersuchung sollten Sie nichts mehr essen.

Darmvorbereitung

Die herkömmlichen meist Macrogol-haltigen Abführlösungen (z.B. Moviprep®) halten das Wasser im Dickdarm und erzeugen dadurch die abführende Wirkung.

Sie beginnen mit der Einnahme der Abführlösung am Vortag der Untersuchung etwa 16 Uhr. Dazu lösen Sie das Pulver nach Angaben des Herstellers auf (meistens 1 Päckchen auf einen Liter) und stellen die vorbereitete Lösung in den Kühlschrank.

Den ersten Liter trinken Sie am Vortag **innerhalb von 1 Stunde**.

Während des gesamten Zeitraumes sollten Sie gerne 2-3- Liter klare Flüssigkeiten (Wasser, Tee, klare Säfte, klare Brühe) trinken.

Den zweiten Liter trinken Sie am frühen Morgen des Untersuchungstages. Trinken sie bitte das Trinken des 2. Liters und anderer Flüssigkeiten so ein, **dass Sie 2 Stunden vor dem Untersuchungstermin** nichts mehr trinken.

Nach der Darmspiegelung

Nach der Darmspiegelung empfehlen wir leichte Kost, am Folgetag dürfen Sie in der Regel wieder normal essen und trinken.

Denken Sie bitte daran, dass Sie nach einer Beruhigungsspritze für die Darmspiegelung nicht selbst Auto fahren dürfen. Bringen Sie daher möglichst eine Begleitperson mit.